

Bin ich doch zu alt?

Beitrag von „Flipper79“ vom 17. August 2019 10:45

Du solltest nur bedenken: Ja, es mag mit deiner Fächerkombi einen Lehrermangel geben, aber (ich spreche jetzt für NRW):

- Auch gibt es in manchen Fächern (NW, IF, Latein, ...) einen Lehrermangel. An einigen Schulen fehlen andere fächer. Dennoch sind in genau diesen Fächern oft gar nicht so viele Stellen ausgeschrieben.
- Schulen können z.T. in eben jenen Fächern nicht alle Stunden abdecken oder gerade eben so (gerade an eher unattraktiven Standorten wie z.B. dem Land, sozialen Brennpunkten).
- Schulen können trotz dieses offenkundigen Mangel keine Stellen ausschreiben. Habe ich mehrfach so erlebt. Laut irgendwelcher seltsamer Berechnungen, haben die Schulen offiziell einen Überhang. Ergo: Darf die Stelle nicht ausgeschrieben werden.
- Es kommen Mütter oder Väter aus der EZ zurück und lassen sich versetzen aus anderen Gründen. Soweit so gut! Ich habe nichts dagegen, wenn eine junge Mutter oder ein junger Vater sich wohnortnah versetzen lässt. Leider sind es dann die Fächer, die die Schulen nicht unbedingt benötigen. Somit kann eben diese Schule erst Recht das Mangelfach nicht ausschreiben.
- Es gibt aus eben jenen Gründen viele (ehemalige) Referendare, die trotz angeblichen Mangelfachs keine Stelle bekommen und sich erst einmal mit Vertretungsjobs über Wasser halten (erst Recht, wenn die Note nicht gerade 1,x ist), in ein anderes BL wechseln, ...
- Gerade hat NRW die Idee, dass Gymnasiallehrer ja mal eben für 2 Jahre zur Grundschule gehen können. Natürlich wird ihnen dann eine feste Stelle an einem Gymnasium/einer Gesamtschule versprochen. Aber: Bitteschön in 30 km (?) Entfernung vom Schulort (nicht: vom Wohnort!!)

Ich hoffe, dass es in NDS an Berufsschulen besser ist.